

INHALT

BAND 1

Vorwort E 9

Einleitung

1	<i>Der Autor und sein Auftrag</i>	E 11
1.1	Ulrich Campell: Leben und Werke	E 11
1.2	Das topographisch-historische Projekt	E 17
1.3	Die grossen Vorbilder: Tschudi und Stumpf	E 20
1.4	Weitere Quellen und Einflüsse	E 24
2	<i>Der Text</i>	E 28
2.1	Schreibprozess und Kritik aus Zürich	E 28
2.2	Textzustand und Druckvorbereitung	E 34
2.3	Aufbau und Gliederung	E 39
2.4	Stil und Rhetorik, Sprache als Thema	E 43
3	<i>Die Handschrift</i>	E 49
3.1	Beschreibung des Autographs, Besitzergeschichte	E 49
3.2	Abschriftliche Überlieferung	E 56
3.3	Rezeption in Druckwerken	E 61
3.4	Publikationsgeschichte	E 64
4	<i>Zu dieser Ausgabe</i>	E 69
4.1	Editionsprinzipien	E 69
4.2	Übersetzungsgrundsätze	E 73
5	<i>Bibliographie</i>	E 75
5.1	Frühneuzeitliche Werke	E 75
5.2	Moderne Darstellungen	E 78

Huldrichus Campellus
Rætiæ Alpestris topographica descriptio

Ulrich Campell
Topographische Beschreibung des alpinen Rätien

Kap. 1	Einleitung	2
Kap. 2	Die Drei Bünde und ihre Grenzen	4
Kap. 3	<i>Der Obere Bund und sein Gebiet</i> . Disentis	12
Kap. 4	Gerichte Waltensburg, Lugnez und Vals; von Ilanz bis Laax, Versam und Tenna	20
Kap. 5	Von Flims bis Reichenau; Safien; von Rhäzüns bis Felsberg	34
Kap. 6	Cazis, Thusis und Heinzenberg; Schams; Rheinwald; Misox und Calanca	46
Kap. 7	Sprachverhältnisse, politische Organisation, konfessionelle Verhältnisse im Oberen Bund	64
Kap. 8	<i>Der Gotteshausbund und sein Gebiet</i>	72
Kap. 9	Chur	76
Kap. 10	Vier Dörfer	112
Kap. 11	Haldenstein	120
Kap. 12	Oberes Albulatal	126
Kap. 13	Tiefencastel, Oberhalbstein, Avers	134
Kap. 14	Unteres Albulatal	152
Kap. 15	Schin und Domleschg	160
Kap. 16	Oberengadin: Einleitung	176
Kap. 17	Die Seenplatte	188
Kap. 18	Von Celerina bis Bever	196
Kap. 19	Sur und Suot Funtauna Merla. Die Plaif Zuoz	206
Kap. 20	Das Gerichtswesen im Oberengadin	230
Kap. 21	Zernez	240
Kap. 22	Susch	256
Kap. 23	Lavin	286
Kap. 24	Guarda	304
Kap. 25	Ardez	314
Kap. 26	Ftan und Scuol	338
Kap. 27	Sent; Tarasp	354
Kap. 28	Von Ramosch bis Martina	368
Kap. 29	Tirolisches Gericht Nauders; Samnaun	392
Kap. 30	Hohe Gerichtsbarkeit im Unterengadin. – Engadiner Mentalität	406

Inhalt

BAND 2

Kap. 31	Bergell Sopraporta	422
Kap. 32	Bergell Sottoporta und Allgemeines	446
Kap. 33	Puschlav	460
Kap. 34	Münstertal	468
Kap. 35	Gericht Unter Calven (Obervinschgau). – Schlusswort zum Gotteshausbund	490
Kap. 36	<i>Der Zehngerichtebund und sein Gebiet.</i> Davos: Haupttal und Seitentäler	508
Kap. 37	Davos: Freiheitsbriefe und Gerichtsorganisation	526
Kap. 38	Gerichte Belfort und Churwalden	540
Kap. 39	Schanfigg	552
Kap. 40	Inner- und Mittelprättigau	570
Kap. 41	Vorderprättigau	598
Kap. 42	Malans und Jenins, Maienfeld und Fläsch. – Schlusswort zum Zehngerichtebund	610
Kap. 43	<i>Erster Anhang: Unterrätien.</i> Rheintal rechtsufrig bis an den Bodensee, mit Feldkirch, Drusianatälern, Bregenz	626
Kap. 44	Rheintal linksufrig herauf von Rheineck bis Wartau	652
Kap. 45	Ragaz, Pfäfers und Taminatal	662
Kap. 46	Sarganserland und Obertoggenburg	678
Kap. 47	Gasterland	698
Kap. 48	<i>Zweiter Anhang: Die südlichen Untertanenlande der Drei Bünde.</i> Chiavenna	712
Kap. 49	Veltlin	744
Kap. 50	<i>Dritter Anhang: Naturkunde der rätischen Alpen.</i> Übersicht. Gletscher, Schnee, Flüsse; Bergkristall; Wurzeln und Kräuter	774
Kap. 51	Bäume und Sträucher; Metalle	802
Kap. 52	Raubtiere: Drachen; Schlangen und kleine Gifttiere; Bär, Wolf, Luchs, Fuchs, Marder, Iltis, Wiesel	820
Kap. 53	Paarhufer: Hirsch, Reh, Wildschwein, Steinbock, Gämse	838
Kap. 54	Murmeltier, Dachs, Wildkatze, Biber, Otter, Hase, Igel, Eichhörnchen	858
Kap. 55	Raubvögel: vom Adler bis zum Kauz	882
Kap. 56	Hühner- und Wasservögel, Ibis und Sperlingsvögel	900
Kap. 57	<i>Vierter Anhang: Die menschlichen Bewohner Rätens</i>	922

BAND 3

Erläuterungen

Register